

PHILIPS

HearLink

Receiver
in-the-Ear
Hearing Aids

miniRITE T R



Made for

 iPhone | iPad | iPod

Bedienungsanleitung

Modelle im Überblick

Diese Bedienungsanleitung gilt für die folgenden Hörerätefamilien und -modelle:

- HearLink 9010 MNR T R – HL 9010 MNR T R
(HER9012)
GTIN: (01)05714464002818
- HearLink 7010 MNR T R – HL 7010 MNR T R
(HER7012)
GTIN: (01)05714464002801
- HearLink 5010 MNR T R – HL 5010 MNR T R
(HEB5012)
GTIN: (01)05714464002795
- HearLink 3010 MNR T R – HL 3010 MNR T R
(HEB3012)
GTIN: (01)05714464003631
- HearLink 2010 MNR T R – HL 2010 MNR T R
(HEB2012)
GTIN: (01)05714464003648

Folgende akustische Optionen sind für die oben genannten Hörerätefamilien erhältlich:

- 60-Hörer
- 85-Hörer
- 100-Hörer (Power Hörgeräte)
- 100-Hörer mit Power Otoplastik
(Power Hörgeräte)
- 105-Hörer mit Power Otoplastik
(Power Hörgeräte)

Ihre individuellen Hörgeräteeinstellungen

Einstellungen für Ihr Hörgerät

Links			Rechts	
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Lautstärkeregelung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Programmtaste	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Anzeigen für Lautstärkeregelung

<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Signaltöne bei min./ max. Lautstärke	<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus
<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Klick bei Lautstärkeänderung	<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus
<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Signalton bei voreingestellter Lautstärke	<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus

Batterieanzeige

<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Batteriewarnung	<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus
------------------------------	------------------------------	-----------------	------------------------------	------------------------------

Garantiezerifikat

Name des Eigentümers:

Hörakustiker:

Adresse des Hörakustikers:

Telefonnummer des Hörakustikers:

Kaufdatum:

Garantiezeitraum:

Monat:

Modell rechts:

Seriennr.:

Modell links:

Seriennr.:

Internationale Garantie

Ihr Hörgerät verfügt über eine auf 24 Monate befristete internationale Garantie auf Material und Ausführung, beginnend mit dem Zeitpunkt der Lieferung. Diese eingeschränkte Garantie gilt für Material- und Verarbeitungsfehler am Hörgerät selbst, nicht jedoch für Zubehör wie Batterien, Schallschläuche, Hörer, Otoplastiken und Cerumenschutzfilter usw. Diese eingeschränkte Garantie gilt NICHT für Probleme, die die Folge von unsachgemäßer Handhabung oder Pflege, exzessivem Gebrauch, Unfällen, Reparaturen durch nicht autorisierte Personen, Kontakt mit korrosiven Umgebungen, physischen Veränderungen in Ihrem Ohr, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät oder fehlerhaften Anpassungen sind. Diese Probleme können zum Erlöschen der Garantie führen. Die vorstehend genannte Garantie beeinträchtigt nicht allgemeine Rechte staatlicher, nationaler Gesetzgebungen beim Kauf von Konsumprodukten. Ihr Hörakustiker könnte eine Garantie erteilt haben, die die Bedingungen dieser begrenzten Garantie überschreitet. Für genaue Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker.

Service

Bringen Sie Ihr Hörgerät zu Ihrem Hörgeräteakustiker, der kleinere Probleme und Anpassungen möglicherweise sofort beheben bzw. vornehmen kann.

Einführung

In dieser Anleitung finden Sie Informationen zur Verwendung und Pflege Ihres neuen Hörgeräts. Lesen Sie sie sorgfältig durch, auch den Abschnitt zu den Warnhinweisen. Sie hilft Ihnen, Ihr neues Hörgerät optimal zu nutzen.

Das Hörgerät wurde von Ihrem Hörakustiker an Ihre individuellen Hörbedürfnisse angepasst. Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hearingsolutions.philips.de.

Verwendungszweck/ Anwendungsbereich

Verwendungszweck

Das Hörgerät dient dazu, Schall zu verstärken und an das Ohr zu übertragen.

Anwendungsbereich

Hörbeeinträchtigungen bei leichten bis schweren Hörverlusten.

Vorgesehene Benutzer

Erwachsene und Kinder älter als 36 Monate.

Verwendungsbereich

Innen- und Außenbereich.

Kontraindikationen

Träger von aktiven Implantaten müssen besonders vorsichtig bei der Verwendung von Hörgeräten sein. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Warnhinweise“.

Klinischer Nutzen

Das Hörgerät wurde konzipiert, um ein besseres Sprachverstehen zu ermöglichen und die Kommunikation zu erleichtern, um so die Lebensqualität zu steigern.

Wichtiger Hinweis

Die mit dem Hörgerät erreichte Verstärkung wird während der Anpassung durch Ihren Hörakustiker / Ihre Hörakustikerin an Ihre persönliche Hörfähigkeit angepasst und speziell für Sie optimiert.

Kurzübersicht

Laden

Laden Sie das Hörgerät jede Nacht auf. Die LED-Anzeige des Hörgeräts leuchtet rot/orange, wenn das Hörgerät lädt, und grün, wenn das Hörgerät vollständig aufgeladen ist. Es dauert drei Stunden, bis das Hörgerät vollständig geladen ist.

Ein-/Ausschalten

- Das Hörgerät schaltet sich ein, wenn Sie es aus der Ladestation nehmen.
- Das Hörgerät schaltet sich aus, wenn Sie es in die Ladestation einsetzen.

Stellen Sie sicher, dass die Ladestation immer mit einer Stromquelle verbunden ist, sobald sich das Hörgerät im Ladeanschluss befindet. Wenn Sie die Ladestation von der Stromquelle trennen, wird das Hörgerät eingeschaltet und der Akku verwendet.

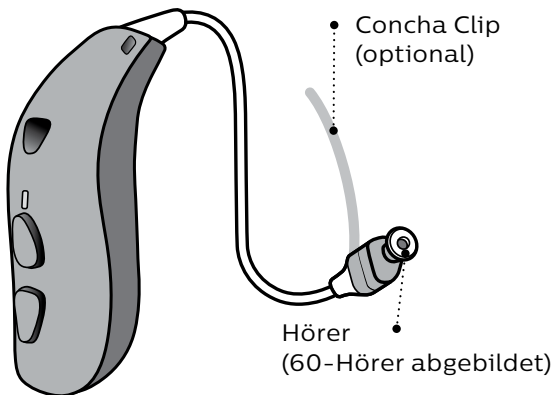
Inhaltsverzeichnis

Übersicht	13
Ihr Hörgerät – Bestandteile und Funktionen	16
Ladestation – Bestandteile und Funktionen	17
Vorbereiten der Ladestation	18
Laden der Hörgeräte	19
Ladezeit	20
Akkuleistung	21
Ein-/Ausschalten des Hörgeräts mit der Ladestation	22
Ein-/Ausschalten des Hörgeräts mit der Programmtaste	23
Wenn die Akkuleistung nachlässt	24
Linkes und rechtes Hörgerät unterscheiden	25
Einsetzen des Hörgeräts	26
Reinigen	27
Schirm oder Grip Tip wechseln	29
ProWax miniFit Filter	30
ProWax miniFit Filter wechseln	31

Micro Mould, Lite Tip oder Power Otoplastik reinigen	32
ProWax Filter wechseln	33
Aufbewahrung des Hörgeräts	34
Flugmodus	35
Optionale Funktionen und Zubehör	36
Lautstärke ändern (optional)	37
Programm ändern (optional)	38
Stummschaltung des Hörgeräts (optional)	40
Bringen Sie das Hörgerät in den Pairing-Modus	41
Verwenden Ihres Hörgeräts mit iPhone, iPad oder iPod Touch	42
Das Hörgerät mit dem iPhone verbinden	43
Erneutes Verbinden der Hörgeräte mit Ihrem iPhone, iPad oder iPod Touch	46
Wireless Zubehör (optional)	47
Weitere Optionen (optional)	48
Ton- und LED-Anzeigen	49
Allgemeine Warnhinweise	52

Anleitung zur Fehlerbehebung	60
Wasser- und Staubschutz (IP68)	64
Nutzungsbedingungen	65
Technische Daten	66

Übersicht



Hörer

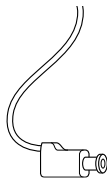
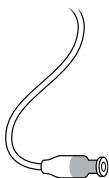
Das miniRITE TR Hörgerät ist mit fünf verschiedenen Hörern ausgestattet:

Standard-Hörer

60-Hörer

85-Hörer

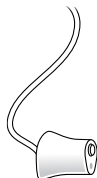
100-Hörer



Hörer für Power Otoplastik

100-Hörer

105-Hörer



Otoplastiken

Die Standardhörer verwenden eine der folgenden Otoplastiken:



Schirm (Offener Schirm abgebildet)*



Grip Tip*



VarioTherm® Micro Mold oder Lite Tip

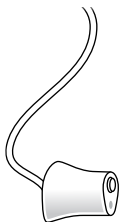


Micro Mold oder Lite Tip

Hörer für Power Otoplastik

100-Hörer

105-Hörer



* Details zum Auswechseln des Schirms oder des Grip Tips finden Sie im Abschnitt: „Schirm oder Grip Tip wechseln“. VarioTherm® ist eine eingetragene Marke von Dreve.

Individuelle Otoplastiken



Micro Mold



Lite Tip



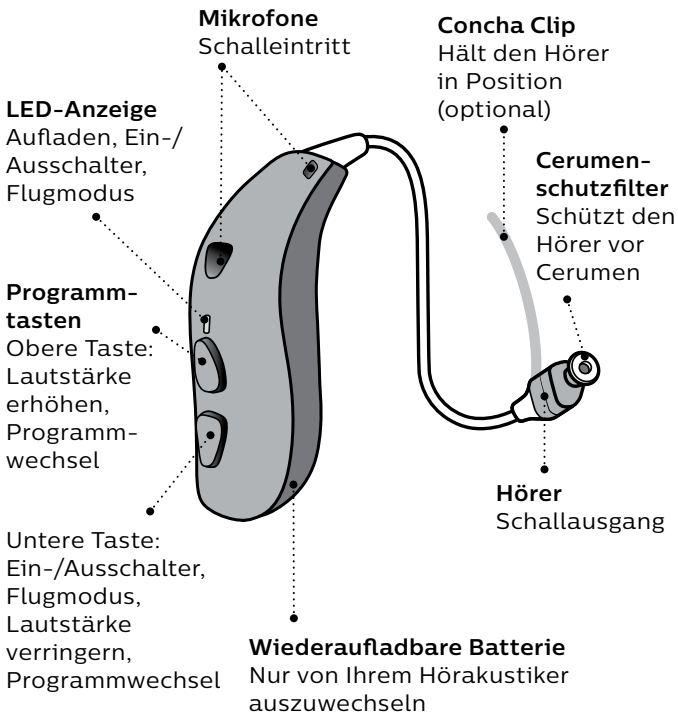
VarioTherm® Micro Mold



VarioTherm® Lite Tip

VarioTherm® ist eine eingetragene Marke von Dreve.

Ihr Hörgerät – Bestandteile und Funktionen



Ladestation – Bestandteile und Funktionen

USB-Stecker

In den Netzstecker
oder in eine andere
Stromquelle stecken

Ladeanschlüsse

Zum Aufladen der Hörgeräte

Ladekabel

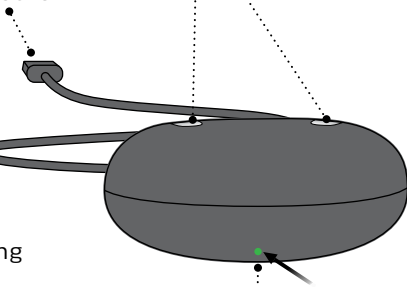
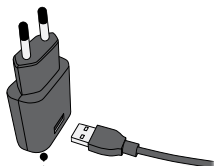
Stromversorgung

LED-Anzeige

Statusanzeige
Ein/Aus für die
Ladestation

Netzstecker*

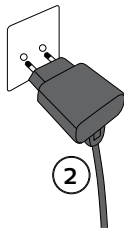
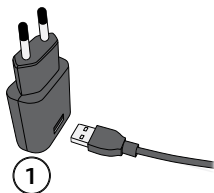
Für die Steckdose



* Die Netzstecker unterscheiden sich von Land zu Land.

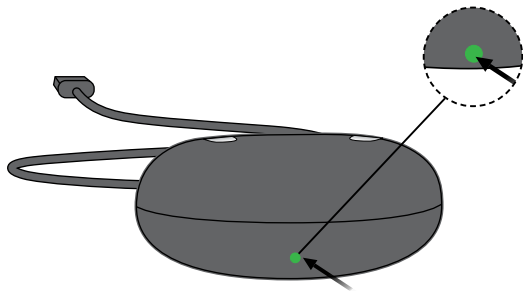
Vorbereiten der Ladestation

Verbinden mit der Stromquelle



1. Stecken Sie den USB-Stecker in den Netzstecker.
2. Stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose. Die Ladestation schaltet sich automatisch ein.

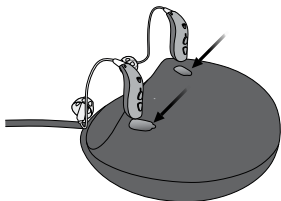
Die Ladestation ist eingeschaltet



Wenn die Ladestation mit einer Stromquelle verbunden ist, leuchtet die LED-Anzeige grün.

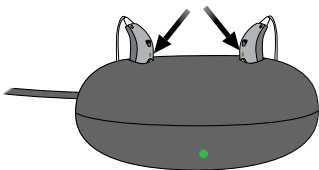
Laden der Hörgeräte

Einsetzen der Hörgeräte



Setzen Sie die Hörgeräte in die Ladeanschlüsse.

Laden in der Ladestation



Die LEDs an den Hörgeräten leuchten auf, wenn die Hörgeräte korrekt in der Ladestation platziert sind.

Statusanzeige Ladevorgang am Hörgerät

Rotes/oranges Licht = Akku wird geladen

Grünes Licht = Akku vollständig geladen

Ladezeit

Laden Sie Ihr Hörgerät mindestens 3 Stunden vor dem ersten Gebrauch vollständig auf.

Laden Sie Ihr Hörgerät jede Nacht auf. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass Sie mit einem vollständig geladenen Hörgerät in den Tag starten.

Die Ladezeit kann je nach Restkapazität des Akkus variieren. Wenn Ihr Hörgerät vollständig entladen ist, beträgt die normale Ladezeit:

3 Stunden = vollständig aufgeladen

1 Stunde = 50% geladen

30 Minuten = 25% geladen

Der Ladevorgang wird automatisch beendet, wenn der Akku vollständig aufgeladen ist. Lassen Sie das Hörgerät in der Ladestation, wenn Sie es nicht benutzen. Denken Sie daran, die Ladestation an einer Stromquelle angeschlossen zu lassen.

Beachten Sie, dass die Ladezeit zwischen linkem und rechtem Hörgerät variieren kann.

Akkuleistung

Die tägliche Akkuleistung hängt von Ihrer individuellen Verwendung und den Hörgeräteeinstellungen ab.

Das Streaming vom Fernsehgerät, Mobiltelefon oder AudioClip kann die tägliche Akkuleistung beeinflussen.

Wenn der Akku Ihres Hörgerätes leer ist, legen Sie es zum Aufladen in die Ladestation. Durch den Neustart des Hörgeräts kann keine zusätzliche Nutzungszeit erreicht werden.

Für optimale Ladebedingungen sollte die Raumtemperatur zwischen +5 °C und +35 °C liegen.

Wenn Ihr Hörgerät nicht mehr den ganzen Tag funktioniert, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker.

Ein-/Ausschalten des Hörgeräts mit der Ladestation

Ihr Hörgerät schaltet sich automatisch **EIN**, wenn Sie es aus der Ladestation nehmen.

Die LED-Anzeige des Hörgeräts leuchtet nach 6 Sekunden grün, um zu bestätigen, dass das Hörgerät betriebsbereit ist. Sie hören dann den Einschaltton des Hörgerätes.

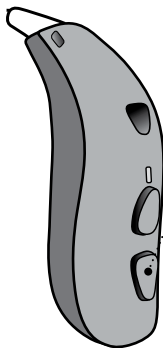
Ihr Hörgerät schaltet sich automatisch **AUS**, wenn es in die Ladestation eingesetzt und der Ladevorgang gestartet wird. Die LED-Anzeige leuchtet rot/orange.

Wichtiger Hinweis

Lassen Sie die Ladestation immer mit einer Steckdose verbunden, sobald sich das Hörgerät im Ladeanschluss befindet. Wenn Sie die Ladestation vom Netz trennen, wird das Hörgerät eingeschaltet und der Akku verwendet.

Ein-/Ausschalten des Hörgeräts mit der Programmtaste

Das Hörgerät kann über die Programmtaste ein- oder ausgeschaltet werden.



Einschalten:

Halten Sie die untere Programmtaste für ca. zwei Sekunden lang gedrückt. Lassen Sie die Programmtaste los und warten Sie, bis die LED-Anzeige des Hörgeräts GRÜN leuchtet. Das Hörgerät ist nun eingeschaltet. Sie hören dann den Einschaltton des Hörgerätes.

Ausschalten:

Halten Sie die untere Programmtaste für ca. 3 Sekunden gedrückt. Die LED-Anzeige des Hörgerätes wird ROT/ORANGE und das Hörgerät spielt 4 abfallende Töne ab. Sobald Sie die Programmtaste losgelassen haben ist das Hörgerät ausgeschaltet.

Siehe die Übersicht über „Signale und LED-Anzeigen“.

Wenn die Akkuleistung nachlässt

Wenn der Akku fast leer ist, hören Sie 3 kurze Signaltöne. Es bleiben ca. zwei Stunden, bis das Hörgerät nicht mehr funktionsfähig ist. Der Signalton erklingt alle 30 Minuten. Kurz bevor der Akku leer ist, hören Sie vier absteigende Signaltöne.

Bei zusätzlichen Streaming zu Ihren Hörgerät (z.B. vom TV-Gerät oder Mobiltelefon) haben Sie ungefähr eine Stunde, bis der Akku des Hörgeräts leer ist.

Wenn Sie das Streamen beenden, verlängert sich die Akkuleistung.



Drei Signaltöne

Der Akku ist schwach



Vier Signaltöne

Der Akku ist leer

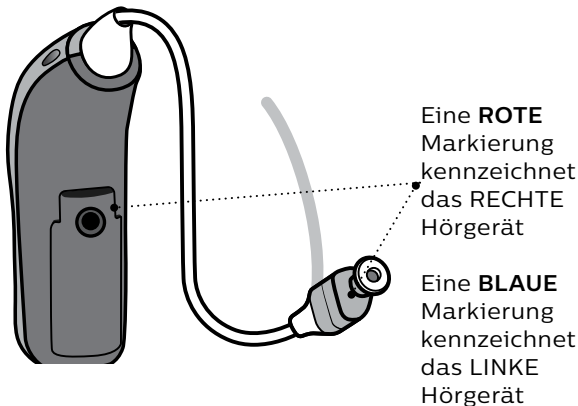
LED-Anzeige des Hörgerätes (optional)

Die LED-Anzeige blinkt kontinuierlich rot/orange, um anzuzeigen, dass der Akku schwach ist.

Linkes und rechtes Hörgerät unterscheiden

Es ist wichtig, zwischen dem linken und dem rechten Hörgerät zu unterscheiden, da sie eventuell unterschiedlich programmiert wurden.

Sie finden Farbmarkierungen für links/rechts sowohl an den 60- und 85-Hörern als auch im Batteriefach. Es finden sich auch Markierungen auf den 100-Hörern und einigen Otoplastiken.



Einsetzen des Hörgeräts

Der Hörer sollte immer nur mit befestigter Otoplastik oder einem der Schirme verwendet werden, da er den Klang in Ihr Ohr leitet. Verwenden Sie nur Teile, die für Ihr Hörgerät entwickelt wurden.

Wenn ein Concha Clip am Hörer angebracht ist, platzieren Sie ihn so im Ohr, dass er der Kontur des Ohrs folgt (siehe Schritt 3).

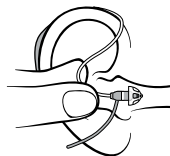
Schritt 1

Platzieren Sie das Hörgerät hinter dem Ohr.



Schritt 2

Greifen Sie das Hörerkabel an der Biegung mit Daumen und Zeigefinger. Die Otoplastik sollte dabei in Richtung des Gehörgangs zeigen.



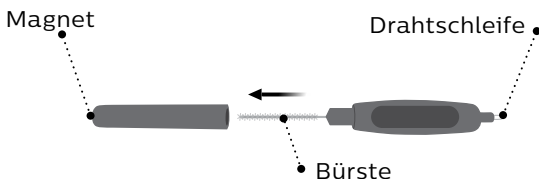
Schritt 3

Schieben Sie die Otoplastik vorsichtig in den Gehörgang, bis das Hörerkabel bündig am Kopf anliegt.



Reinigen

Das Multi-Werkzeug beinhaltet eine Bürste und eine Drahtschleife, um Ihre Otoplastik von Cerumen (Ohrenschmalz) zu reinigen. Sie erhalten das Multi-Werkzeug bei Ihrem Hörakustiker.



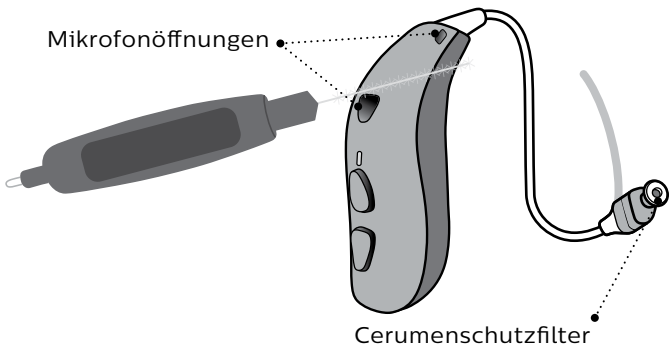
Wichtiger Hinweis

Das Multi-Werkzeug enthält einen eingebauten Magnet. Das Werkzeug sollte in einem Abstand von mindestens 30 cm von Kreditkarten und anderen magnetempfindlichen Geräten aufbewahrt werden.

Führen Sie die Reinigung Ihres Hörgeräts stets über einer weichen Oberfläche durch. So vermeiden Sie Beschädigungen durch versehentliches Fallenlassen.

Reinigen der Mikrofonöffnungen

Entfernen Sie mit einer sauberen Bürste vorsichtig den Schmutz von den Mikrofonöffnungen. Bürsten Sie sanft die Oberfläche ab und achten Sie darauf, dass die Bürste sauber ist und nicht in die Öffnungen gedrückt wird.



Wichtiger Hinweis

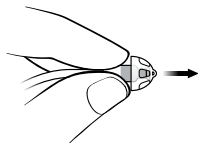
Verwenden Sie zum Reinigen des Hörgeräts ein weiches, trockenes Tuch. Das Hörgerät darf niemals gewaschen oder in Wasser und andere Flüssigkeiten eingetaucht werden.

Schirm oder Grip Tip wechseln

Die Standard Otoplastik (Schirm / Grip Tip) sollte nicht gereinigt werden. Wenn sie mit Cerumen verstopft ist, ersetzen Sie sie durch eine neue. Der Grip Tip sollte mindestens ein Mal im Monat ausgetauscht werden.

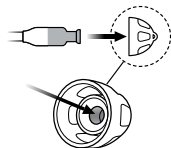
Schritt 1

Halten Sie das Ende des Hörers fest und ziehen Sie den Schirm / Grip Tip ab.



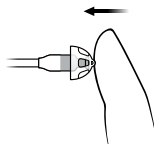
Schritt 2

Führen Sie den Hörer exakt in der Mitte des Schirms / Grip Tips ein.



Schritt 3

Drücken Sie den Schirm / Grip Tip fest auf den Hörer, um eine sichere Befestigung zu gewährleisten.



Wichtiger Hinweis

Falls sich die Otoplastik beim Herausnehmen aus dem Ohr nicht am Hörer befindet, könnte sie noch im Gehörgang sein. In diesem Fall kontaktieren Sie bitte umgehend Ihren Hörakustiker.

ProWax miniFit Filter

Der Hörer verfügt über einen weißen Cerumenschutzfilter, der am Schallaustritt befestigt ist. Dieser Filter schützt den Hörer vor Cerumen und Schmutz. Wenn der Filter verstopft, tauschen Sie ihn bitte aus (siehe Abschnitt „ProWax miniFit Filter wechseln“) oder wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Entfernen Sie den Schirm / Grip Tip vom Hörer, bevor Sie den Cerumenschutzfilter austauschen.

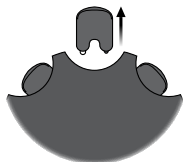
Wichtiger Hinweis

Verwenden Sie immer die Art Cerumenschutzfilter, die ursprünglich mit Ihrem Hörgerät mitgeliefert wurden. Wenn Sie unsicher sind bezüglich der Verwendung und des Austauschs der Filter, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

ProWax miniFit Filter wechseln

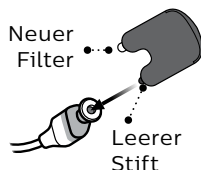
1. Wechselwerkzeug

Entnehmen Sie das Werkzeug aus dem Spender. Das Werkzeug hat zwei Stifte, einen leeren zum Entfernen und einen weiteren mit einem neuen Cerumenschutzfilter.



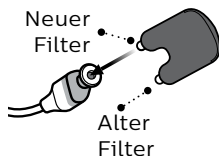
2. Entfernen

Drücken Sie den leeren Stift in den Cerumenschutzfilter im Hörer und ziehen Sie ihn heraus.



3. Einlegen

Führen Sie den neuen Cerumenschutzfilter mit dem anderen Stift ein, entfernen Sie das Werkzeug und entsorgen Sie es.



4. Abschluss

Der Hörer sollte wie abgebildet aussehen, wenn Sie den Cerumenschutzfilter ersetzt haben.



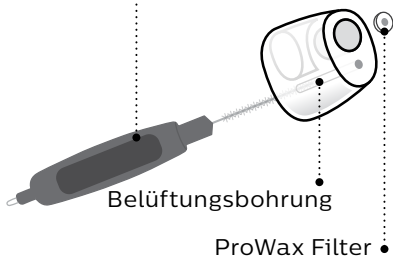
Wenn Sie eine Otoplastik oder Lite Tip verwenden, muss Ihr Hörakustiker möglicherweise den Austausch des Cerumenschutzfilters im Hörer vornehmen.

Micro Mould, Lite Tip oder Power Otoplastik reinigen

Die Otoplastik sollte regelmäßig gereinigt werden. Sie enthält einen Cerumenschutzfilter*, welcher den Hörer vor Cerumen und Schmutz schützt. Der Cerumenschutzfilter sollte ausgewechselt werden, sobald der verstopft ist oder wenn das Hörgerät verändert klingt. Alternativ wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Verwenden Sie nur die Cerumenschutzfilter, die Sie von Ihrem Hörakustiker erhalten haben.

- Drücken Sie die Bürste vorsichtig durch die Öffnung und drehen Sie sie leicht, um die Belüftungsbohrung zu reinigen.

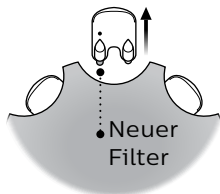


* VarioTherm Micro Mould und Lite Tip haben keinen Wachsfilter.

ProWax Filter wechseln

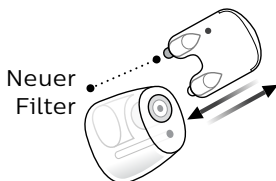
1. Wechselwerkzeug

Entnehmen Sie das Werkzeug aus dem Spender. Das Werkzeug hat zwei Stifte, einen leeren zum Entfernen und einen weiteren mit einem neuen Cerumenschutzfilter.



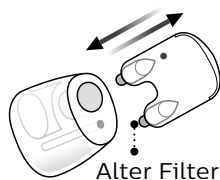
2. Entfernen

Drücken Sie den leeren Stift in den Cerumenschutzfilter an der Otoplastik und ziehen Sie ihn heraus.



3. Einlegen

Führen Sie den neuen Cerumenschutzfilter mit dem anderen Stift ein, entfernen Sie das Werkzeug und entsorgen Sie es.



Aufbewahrung des Hörgeräts

Die Ladestation ist der optimale Aufbewahrungsort für das Hörgerät. Wenn Ihr Hörgerät nicht verwendet wird, legen Sie es zum Aufladen in die Ladestation. Dadurch wird sichergestellt, dass Ihr Hörgerät stets geladen ist.

Um eine lange Lebensdauer des Akkus im Hörgerät zu gewährleisten, setzen Sie ihn nicht übermäßiger Wärme aus. Lassen Sie das Hörgerät beispielsweise nicht in der Sonne an einem Fenster oder in einem Auto liegen, auch wenn sich das Hörgerät in der Ladestation befindet.

Langzeiteinlagerung (Wochen, Monate)

Laden Sie das Hörgerät vor einer längeren Einsatzpause (mehr als 14 Tage) vollständig auf. Schalten Sie das Hörgerät dann aus. Auf diese Weise kann der Akku wieder aufgeladen werden.

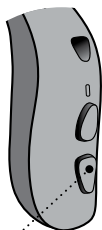
Das Hörgerät muss alle 6 Monate vollständig aufgeladen werden, um den Akku zu schützen. Wenn ein Hörgerät nicht innerhalb eines Zeitraums von 6 Monaten aufgeladen wird, muss der Akku ersetzt werden.

Wichtiger Hinweis

Lassen Sie die Ladestation immer mit einer Steckdose verbunden, sobald sich das Hörgerät im Ladeanschluss befindet. Wenn Sie die Ladestation vom Netz trennen, wird das Hörgerät eingeschaltet und der Akku verwendet.

Flugmodus

Wenn Sie ein Flugzeug besteigen oder einen Bereich betreten, indem die Abgabe von Funksignalen verboten ist, z.B. während eines Flugs, muss der Flugmodus aktiviert sein. Es reicht aus, den Flugmodus an einem Hörgerät zu aktivieren. Ist der Flugmodus aktiviert, wird lediglich Bluetooth® ausgeschaltet. Das Hörgerät funktioniert weiterhin.



Zum Aktivieren und Deaktivieren des Flugmodus halten Sie die untere Programmtaste für 7 Sekunden lang gedrückt.

Signalton:

Das Hörgerät spielt vier absteigende Töne, gefolgt von vier Tönen ab, um anzuzeigen, dass der Flugmodus aktiviert bzw. deaktiviert ist.

LED-Anzeige „Flugmodus aktiviert“:

Ein langes rotes/oranges Blinken, gefolgt von grün, rot/orange, rot/orange. Die LED-Anzeige blinkt einige Male grün, rot/orange, rot/orange. Dies bestätigt, dass der Flugmodus aktiviert ist.

LED-Anzeige „Flugmodus deaktiviert“:

Die LED-Anzeige leuchtet für einige Sekunden rot/orange, bis das Hörgerät in den normalen Betriebsmodus zurückkehrt.

Durch Drücken der unteren Programmtaste eines Hörgeräts wird der Flugmodus beider Hörgeräte aktiviert.

Siehe die Übersicht über „Ton- und LED-Anzeigen“.

Optionale Funktionen und Zubehör

Die auf den folgenden Seiten beschriebenen Funktionen und Zubehörteile sind optional erhältlich. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Hörakustiker nach der Konfiguration Ihres Hörgeräts. Wenn Sie in bestimmten Hörsituationen Schwierigkeiten haben, können spezielle Hörprogramme hilfreich sein. Diese werden von Ihrem Hörakustiker programmiert.

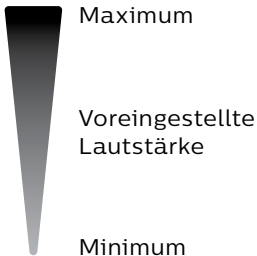
Notieren Sie hier Hörsituationen, in denen Sie sich Verbesserungen wünschen.

Lautstärke ändern (optional)

Die Programmtasten ermöglichen Ihnen das Einstellen der Lautstärke. Das Hörgerät signalisiert jede Lautstärkeänderung mit einem Klick.



- Durch kurzes Drücken der oberen Taste erhöhen Sie die Lautstärke.
- Durch kurzes Drücken der unteren Taste verringern Sie die Lautstärke.



Wenn Sie die voreingestellte Lautstärke erreichen, ertönen zwei Signaltöne.

Wenn Sie die maximale oder minimale Lautstärke erreichen, ertönen drei Signaltöne.

Lautstärkeänderung

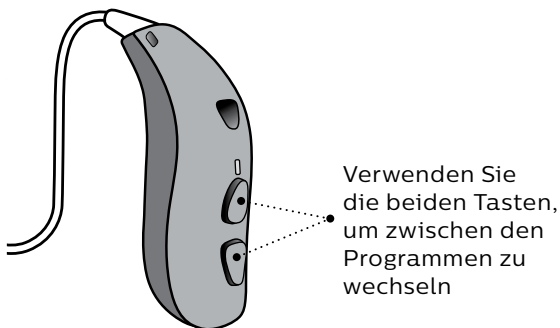
Links

Rechts

Von Ihrem Hörakustiker auszufüllen.

□ Programm ändern (optional)

Ihr Hörgerät kann mit bis zu vier unterschiedlichen Hörprogrammen konfiguriert werden. Diese werden im Bedarfsfall von Ihrem Hörakustiker programmiert.



Sie können fortlaufend die Programme in der festgelegten Reihenfolge aufwärts oder abwärts wechseln. Wenn Sie beispielsweise von Programm 1 zu Programm 4 wechseln möchten, können Sie ein Mal die untere Taste drücken, anstelle drei Mal die obere Taste zu verwenden.

Von Ihrem Hörakustiker auszufüllen

Programm	Signal	Hörsituation
Programm 1	1 Signalton ●	
Programm 2	2 Signaltöne ●●	
Programm 3	3 Signaltöne ●●●	
Programm 4	4 Signaltöne ●●●●	

● Grün, kurzes Blinken

Programm ändern:

<input type="checkbox"/> Links	<input type="checkbox"/> Rechts	<input type="checkbox"/> Kurz drücken	<input type="checkbox"/> Lange drücken
--------------------------------	---------------------------------	---------------------------------------	--

□ **Stummschaltung des Hörgeräts (optional)**

Verwenden Sie die Stummschaltfunktion, wenn Sie Ihr Hörgerät beim Tragen stumm schalten müssen.

Ihr Hörgerät kann mit einem der folgenden optionalen Geräte stummgeschaltet werden:

- Philips HearLink App
- AudioClip
- Fernbedienung

Die LED-Anzeige blinkt rot/orange und grün, je nachdem, wie Ihr Hörakustiker Ihr Hörgerät konfiguriert hat.

Wie sie das Mikrofon wieder einschalten

Das Mikrofon kann mit einem der optionalen Geräte oder durch kurzes Drücken auf eine der Tasten des Hörgeräts wieder eingeschaltet werden.

Wichtiger Hinweis

Verwenden Sie die Stummschaltung nicht zum Ausschalten, da der Akku bei dieser Funktion weiter verbraucht wird.

Bringen Sie das Hörgerät in den Pairing-Modus

Um Ihr Hörgerät mit einem drahtlosen Zubehör (z.B. TV-Adapter, AudioClip, Smartphone usw.) zu koppeln, muss es in den Pairing-Modus versetzt werden. Das lässt sich durch das Aus- und Einschalten des Hörgerätes erreichen, wie es auf den Seiten 22 und 23 beschrieben ist.

Die Hörgeräte bleiben nun 3 Minuten lang im Pairing-Modus.

Verwenden Ihres Hörgeräts mit iPhone, iPad oder iPod Touch

Ihr Hörgerät ist ein „Made for iPhone®“ - Hörgerät und ermöglicht die direkte Kommunikation und Steuerung über iPhone®, iPad® oder iPod® Touch.

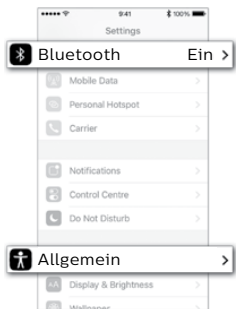
Sollten Sie Unterstützung beim Verbinden und Verwenden der oben genannten Produkte mit Ihrem Hörgerät benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker oder besuchen Sie unsere Kundendienst-Webseite unter:
www.hearingsolutions.philips.de

Für Informationen zur Kompatibilität besuchen Sie bitte
www.hearingsolutions.philips.com/de-de/support/connectivity/compatibility.

Streamen Sie Audioquellen mit Android™ -
Geräten über den Philips AudioClip.

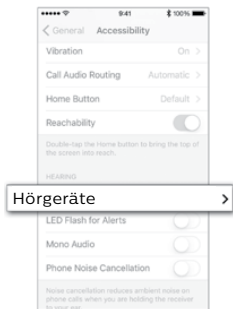
Das Hörgerät mit dem iPhone verbinden

1. Einstellungen



Entsperren Sie Ihr iPhone und öffnen Sie die "Einstellungen". Aktivieren Sie Bluetooth® und öffnen Sie danach das Register „Bedienungshilfen“.

2. Bedienungshilfen



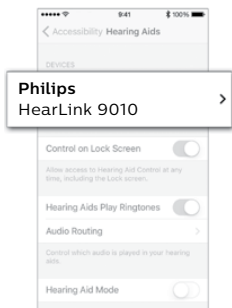
Scrollen Sie nach unten und wählen Sie "Hörgeräte".

3. Hörgeräte vorbereiten

Die Verbindung muss innerhalb von 3 Minuten nach Einschalten des Hörgeräts erfolgen.

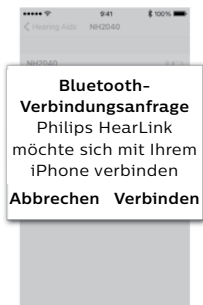
Um das Hörgerät erneut zu starten, legen und entfernen Sie es wieder aus der Ladestation oder verwenden Sie die Programmtaste (siehe Abschnitt: Ein-/Ausschalten des Hörgeräts mit der Programmtaste). Auf diese Weise wird das Hörgerät in den Kopplungsmodus versetzt.

4. Auswahl



Ihr iPhone wird nun nach Ihrem Hörgeräten suchen. Die gefundenen Geräte werden in der Liste auf Ihrem iPhone angezeigt. Wählen Sie Ihr Hörgerät aus.

5. Bestätigung



Bestätigen Sie die Verbindung. Wenn Sie zwei Hörgeräte tragen, ist die Bestätigung der Verbindung für jedes Hörgerät erforderlich.

Erneutes Verbinden der Hörgeräte mit Ihrem iPhone, iPad oder iPod Touch

Wenn Sie Ihre Hörgeräte oder Ihr iPhone, iPad oder iPod Touch ausschalten, sind sie nicht mehr verbunden. Um sie erneut zu verbinden, starten Sie Ihre Hörgeräte neu (siehe Seite 22 und 23). Die Hörgeräte verbinden sich dann automatisch wieder mit Ihrem Gerät.

Die Verwendung des Made for Apple Logos bedeutet, dass ein elektronisches Zubehör speziell für die Verwendung mit einem oder mehreren Apple-Produkten entwickelt wurde und vom Entwickler für die Erfüllung der Apple-Leistungsstandards zertifiziert wurde. Apple übernimmt keine Verantwortung für den Betrieb dieses Geräts oder die Einhaltung von Sicherheitsrichtlinien und gesetzlicher Vorschriften. Bitte beachten Sie, dass die Verwendung dieses Zubehörs mit einem iPod, iPhone oder iPad die Leistung der Funkverbindung beeinträchtigen kann. Apple, das Apple-Logo, iPhone, iPad und iPod Touch sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.

Wireless Zubehör (optional)

Um die Leistungsfähigkeit Ihrer Wireless Hörgeräte zu erweitern, steht Ihnen folgendes optionales Zubehör zur Verfügung. Dieses Zubehör kann Ihnen dabei helfen, in vielen alltäglichen Situationen besser zu hören und zu kommunizieren.

AudioClip

Dieses Zubehör ermöglicht es Ihnen in Kombination mit Ihrem Mobiltelefon, Ihre Hörgeräte als Stereo-Kopfhörer zu verwenden. Der AudioClip kann ebenfalls als externes Mikrofon und Fernbedienung genutzt werden.

TV-Adapter

Der TV-Adapter ist ein kabelloser Sender, der Töne vom Fernseher und elektronischen Audiogeräten direkt an Ihr Hörgerät überträgt.

Fernbedienung

Die Fernbedienung bietet die Möglichkeit, das Programm zu wechseln, die Lautstärke anzupassen oder Ihr Hörgerät stumm zu schalten.

Philips HearLink App

Die App ermöglicht Ihnen die intuitive und diskrete Steuerung Ihrer Hörgeräte über ein iPhone, iPad, iPod Touch und Android-Geräten.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Hörakustiker oder unter:
www.hearingsolutions.philips.de

Weitere Optionen (optional)

Telefonspule

Die Telefonspule hilft Ihnen durch eine integrierte Schleife beim Telefonieren besser zu hören. Das ist auch in Gebäuden der Fall, die mit Induktionsanlagen ausgestattet sind, wie z.B. Kinos, Kirchen oder Vorlesungssäle. Dieses oder ein ähnliches Symbol weist darauf hin, dass eine Induktionsanlage installiert ist.






Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Hörakustiker nach der Konfiguration Ihres Hörgeräts.




Ton- und LED-Anzeigen

Verschiedene Ton- und LED-Anzeigen helfen, den Status Ihres Hörgeräts anzuzeigen. Die verschiedenen Einstellungen sind auf den folgenden Seiten aufgeführt.







Ihr Hörakustiker kann die Ton- und LED-Anzeigen nach Ihren Wünschen einstellen.





Die LED-Anzeige der Ladestation finden Sie in der Bedienungsanleitung zur Ladestation.

Statusanzeigen	Signaltöne	LED-Anzeige
Einschalten des Hörgerätes	Einschaltton	
Ausschalten des Hörgerätes	Vier absteigende Töne	
Flugmodus-Aktivierung	Ausschalttöne, gefolgt von vier Tönen	
Flugmodus-Deaktivierung	Ausschalttöne, gefolgt von vier Tönen	-

Warnanzeigen	Signaltöne	LED-Anzeige
Anzeige für niedrigen Akkustand	3 Signaltöne	
Akku ist leer	4 absteigende Töne	-
Service-Modus	8 Signaltöne	
Systemfehler	-	


-  Grün, kurzes Blinken
-  Rot/orange, kurzes Blinken
-  Grün, langes Blinken
-  Rot/orange, langes Blinken


Programmanzeige	Signaltöne	LED-Anzeige
Programm 1	1 Signalton	
Programm 2	2 Signaltöne	
Programm 3	3 Signaltöne	
Programm 4	4 Signaltöne	
TV-Adapter-Programm	2 ansteigende Signaltöne	
Externes Mikrofon-Programm	2 absteigende Signaltöne	

Lautstärkeanzeigen	Signaltöne	LED-Anzeige
Bevorzugte Lautstärke	2 Signaltöne	
min./max. Lautstärke	3 Signaltöne	
Lautstärke ändern	1 Klick	
Stummschaltung Aktivierung über die Philips HearLink App, – AudioClip oder die Fernbedienung		

 Grün, kurzes Blinken

 Grün, langes Blinken

 Rot/orange, kurzes Blinken

 Rot/orange, langes Blinken

Allgemeine Warnhinweise

Vor der Benutzung Ihres Hörgeräts sollten Sie sich mit den folgenden allgemeinen Warnhinweisen vertraut machen, um Ihre persönliche Sicherheit und die korrekte Benutzung sicherzustellen.

Beachten Sie bitte, dass Hörgeräte das normale Gehör nicht wiederherstellen oder Hörverluste, die durch organische Erkrankungen entstehen, nicht verhindern oder verbessern können. Beachten Sie auch, dass der Benutzer in den meisten Fällen nicht den vollen Nutzen aus einem Hörgerät zieht, wenn er es nur gelegentlich benutzt.

Wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker, falls Ihr Hörgerät nicht erwartungsgemäß funktioniert.

Dieses Hörgerät wird von einer nicht entfernbaren wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Batterie zelle betrieben. Stellen Sie sicher, dass Sie das Hörgerät aufladen und sich mit den Sicherheits- und Bedieninformationen für wiederaufladbare Hörgeräte vertraut machen.

Versuchen Sie nicht, auf dem im Hörgerät eingesetzten Akku zuzugreifen. Der Akku darf nur von Ihrem Hörakustiker ausgetauscht werden.

Laden Sie das Hörgerät nur mit einer Philips-Ladestation auf. Bei anderen Ladegeräten besteht die Gefahr, dass das Hörgerät und der Akku zerstört werden.

Falls ein Akku oder ein Hörgerät verschluckt wurde, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Benutzung von Hörgeräten

- Hörgeräte dürfen nur laut den Anweisungen des Hörakustikers sowie entsprechend den von ihm vorgenommenen Einstellungen verwendet werden. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu einem plötzlichen und dauerhaften Hörverlust führen.
- Lassen Sie nicht zu, dass andere Personen Ihr Hörgerät tragen, da unsachgemäßer Gebrauch dem Gehör anderer Personen dauerhaften Schaden zufügen könnte.

Erstickungsgefahr und Risiko des Verschluckens von kleinen Teilen

- Hörgeräte und deren Bestandteile müssen außerhalb der Reichweite von Kindern und Personen aufbewahrt werden, die diese verschlucken oder sich mit diesen auf andere Weise verletzen können.

Lebensgefahr und Risiko des Verschluckens oder Einatmens von Lithium-Ionen-Akkus oder des Verschwindens in Gehörgang oder Nase

- Schlucken Sie niemals Lithium-Ionen-Akkus oder platzieren Sie sie in das Ohr oder Nase, da dies innerhalb von nur 2 Stunden zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann. Dies führt zu einer chemischen Verbrennung, die wiederum zu dauerhaften Schäden an der Nase oder dem Ohr bzw. möglicherweise zu einer Perforation der inneren Organe führen kann. Wenn ein Lithium-Ionen-Akku verschluckt oder in ein Ohr oder in die Nase gelangt, suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf.

Allgemeine Warnhinweise

Bewahren Sie die Akkus bis zu ihrer Verwendung in der Originalverpackung auf. Entsorgen Sie verbrauchte Akkus sofort.

Wiederaufladbarer Akku

- Versuchen Sie nicht, das Hörgerät zu öffnen, da dies den Akku beschädigen kann.
- Versuchen Sie niemals, den Akku auszutauschen. Wenn der Akku ersetzt werden muss, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker. Die Servicegarantie ist ungültig, wenn Anzeichen von Manipulationen vorliegen.
- Die Sicherheit von wiederaufladbaren Akkus bei Verwendung eines USB-Steckers wird durch eine externe Signalquelle bestimmt. Wird das externe Zubehör mit einer Steckdose verbunden, muss dieses Zubehör den Sicherheitsstandards nach IEC-62368 (oder IEC-60065, IEC-60950 bis 20. Juni 2019) oder gleichwertigen Standards entsprechen.

Funktionsstörung

- Seien Sie sich der Tatsache bewusst, dass Ihre Hörgeräte plötzlich und ohne Vorankündigung ausfallen können. Dies sollten Sie vor allem im Straßenverkehr und in anderen Situationen beachten, in denen Sie auf akustische Warnsignale angewiesen sind. Die Hörgeräte könnten zum Beispiel ausfallen, wenn die Batterien leer sind oder der Hörer durch Feuchtigkeit oder Cerumen verstopft ist.

Aktive Implantate

- Das Hörgerät wurde gründlich getestet und nach seiner Gesundheitswirkung charakterisiert, gemäß den internationalen Normen für die Exposition des Menschen (Specific Absorption Ratio – SAR), für induzierte elektromagnetische Energie und Spannungen im menschlichen Körper.
- Die Expositionswerte liegen deutlich unter den international anerkannten Sicherheitsgrenzwerten für SAR, induzierte elektromagnetische Energie und Spannungen im menschlichen Körper, die in den Normen für die menschliche Gesundheit und Koexistenz mit aktiven medizinischen Implantaten wie Herzschrittmachern und Herzdefibrillatoren definiert sind.
- Sollten Sie ein aktives Implantat im Gehirn haben, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Implantats, um Informationen über die Gefahr von Störungen zu erhalten.
- Das Multi-Werkzeug (das einen eingebauten Magnet hat) sollten in einem Abstand von mindestens 30 cm zum Implantat getragen werden; tragen Sie es z.B. nicht in einer Brusttasche.

Röntgenuntersuchungen, CT-, MRT-, PET-Scans und Elektrotherapie

- Nehmen Sie vor Röntgenuntersuchungen, CT-, MRT- und PET-Scans, Elektrotherapie oder Operationen Ihre Hörgeräte heraus, da sie von starken Magnetfeldern beschädigt werden können.

Allgemeine Warnhinweise

Hitze und Chemikalien

- Ihr Hörgerät darf niemals extremer Hitze ausgesetzt werden, z.B. wenn es in einem in der Sonne geparkten Auto zurückgelassen wird.
- Ihr Hörgerät darf nicht in Mikrowellenherden oder anderen Öfen getrocknet werden.
- Die Chemikalien in Kosmetika, Haarspray, Parfüm, Rasierwasser, Sonnenschutzcreme und Insektenschutzmitteln können Ihr Hörgerät beschädigen. Nehmen Sie Ihre Hörgeräte immer heraus, bevor Sie solche Produkte anwenden, und lassen Sie die Produkte trocknen, bevor Sie die Hörgeräte wieder einsetzen.

Power Hörgeräte

- Bei der Auswahl, Anpassung und Verwendung von Hörgeräten, die einen Ausgangsschalldruck von mehr als 132 dB SPL (IEC 711) aufweisen, ist spezielle Vorsicht geboten, da das Risiko besteht, das Resthörvermögen eines Hörgeräteträgers zu beeinträchtigen.

Ob Ihr Hörgerät in die Kategorie „Power Hörgerät“ fällt, erfahren Sie von Ihrem Hörakustiker.

Mögliche Nebenwirkungen

- Hörgeräte und Otoplastiken können die Ansammlung von Cerumen beschleunigen.
- Die nicht allergenen Materialien, die in Hörgeräten verwendet werden, können in seltenen Fällen zu einer Hautreizung oder anderen Nebenwirkungen führen.

Bitte fragen Sie in einem der genannten Fälle Ihren Hörakustiker oder einen Arzt.

Elektromagnetische Interferenzen

- Das Hörgerät wurde nach den strengsten internationalen Standards auf mögliche Interferenzen getestet. Es können jedoch Interferenzen zwischen Ihrem Hörgerät und anderen Geräten auftreten (z. B. manchen Mobiltelefonen, CB-Funkgeräten, Kaufhaus-Alarmanlagen und anderen Geräten). Vergrößern Sie in diesem Fall möglichst den Abstand zwischen Ihrem Hörgerät und dem Interferenzen verursachenden Gerät.

Einsatz in Flugzeugen

- Ihr Hörgerät verwendet Bluetooth®. An Bord eines Flugzeugs muss der Flugmodus aktiviert sein oder das Hörgerät ausgeschaltet werden, es sei denn, Bluetooth® ist durch das Flugpersonal freigegeben.

Verbindung mit externem Zubehör

- Wird ein Hörgerät mit externen Geräten verbunden (mittels Audio-Kabel und/oder direkt), wird die Sicherheit des Hörgeräts durch das externe Zubehör bestimmt. Wird das externe Zubehör mit einer Steckdose verbunden, muss dieses Zubehör den Sicherheitsstandards nach IEC-62368 (oder IEC-60065, IEC-60950 bis 20. Juni 2019) oder gleichwertigen Standards entsprechen.

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker, wenn Ihre Hörgeräte nicht wie erwartet funktionieren oder wenn es während der Verwendung des Hörgeräts oder als Folge davon zu schwerwiegenden Zwischenfällen gekommen ist. Ihr Hörakustiker wird Ihnen bei der Problembehebung und falls erforderlich beim Melden dieser Probleme an den Hersteller und/oder an die staatlichen Behörden behilflich sein.

Ihr Hörgerät ist nur ein Teilbereich zur Wiederherstellung Ihres Hörvermögens und muss gegebenenfalls durch ein Hörtraining oder durch das Erlernen von Lippenlesen unterstützt werden.

Explosionsgefährdung

Das Hörgerät kann unter Normalbedingungen bedenkenlos verwendet werden. Das Hörgerät wurde nicht hinsichtlich der Einhaltung internationaler Standards bezüglich explosionsgefährdeter Umgebungen getestet. Daher wird empfohlen, das Hörgerät nicht in Umgebungen, in denen eine erhöhte Explosionsgefahr besteht zu tragen, wie z. B. in Bergwerken, sauerstoffreichen Umgebungen oder Bereichen, in denen entflammbare Anästhetika verwendet werden.

Veränderungen der Hörgeräte sind untersagt

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden, führen dazu, dass die Garantie für das Gerät erlischt.

Inkompatibles nicht mitgeliefertes Zubehör

Verwenden Sie nur Zubehör oder Kabel, die vom Hersteller mitgeliefert wurden. Inkompatibles Zubehör kann zu einer herabgesetzten elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) Ihres Gerätes führen.

Verwenden Sie Ihr Hörgerät nur in Bereichen, in denen eine kabellose Übertragung gestattet ist.

Elektromagnetische Störung

In der Nähe von Geräten mit dem rechts gezeigten Symbol können elektromagnetische Störungen auftreten.



Tragbare und mobile Funk- bzw. Radiofrequenz (RF)-Kommunikationsgeräte können die Leistung Ihres Hörgerätes beeinträchtigen. Wenn Ihr Hörgerät durch elektromagnetische Störungen beeinträchtigt wird, gehen Sie von der Störquelle weg.

Anleitung zur Fehlerbehebung

Symptom	Mögliche Ursachen
Kein Ton	Hörgerät ist entladen
	Leerer Akku
	Verstopfte Otoplastiken (Schirm, Grip Tip, Micro Mould oder Lite Tip)
Aussetzen, verfälschter oder zu leiser Klang	Verstopfter Schallaustritt
	Feuchtigkeit
	Hörgerät ist entladen
Rückkopplung	Otoplastik des Hörgeräts falsch eingesetzt oder angebracht.
	Cerumen hat sich im Gehörgang angesammelt.
Signalton	Wenn Ihr Hörgerät vier Mal hintereinander acht Signaltöne abspielt, muss das Mikrofon Ihres Hörgeräts überprüft werden.

Lösungen

Hörgerät aufladen

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Reinigen Sie die Otoplastik.

Ersetzen Sie den Cerumenschutzfilter, Schirm oder Grip Tip.

Reinigen Sie die Otoplastik oder tauschen Sie den Cerumenschutzfilter, Schirm oder Grip Tip aus.

Wischen Sie das Hörgerät vorsichtig ab und lassen Sie es trocknen.

Hörgerät aufladen

Befestigen Sie die Otoplastik erneut.

Lassen Sie den Gehörgang von Ihrem Arzt oder Hörakustiker untersuchen.

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Symptom	Mögliche Ursachen
Die LED-Anzeige am Hörgerät leuchtet nicht auf, nachdem das Hörgerät in die Ladestation einsetzt wurde.	<p>Die Ladestation ist nicht eingeschaltet.</p> <hr/> <p>Das Hörgerät oder die Ladestation sind entweder überhitzt oder haben die Betriebstemperatur noch nicht erreicht.</p> <hr/> <p>Der Ladevorgang wurde nicht vollständig abgeschlossen. Die Raumtemperatur überschreitet +35 °C, wodurch sich die Ladezeit verlängert. Die Ladestation hat den Ladevorgang gestoppt, um den Akku zu schützen.</p> <hr/> <p>Das Hörgerät wurde nicht richtig in die Ladestation eingesetzt.</p>
Die LED-Anzeige des Hörgeräts blinkt rot/orange, nachdem das Hörgerät in die Ladestation einsetzt wurde.	Systemfehler
Verbindung mit Apple-Gerät nicht erfolgreich	<p>Bluetooth®-Verbindung fehlgeschlagen</p> <hr/> <p>Nur ein Hörgerät ist verbunden.</p>

Lösungen

Stellen Sie sicher, dass das Netzteil der Ladestation richtig angeschlossen ist.

Platzieren Sie die Ladestation und das Hörgerät an einen Ort mit einer Temperatur zwischen +5 °C und +40 °C.

Stecken Sie das Hörgerät wieder in die Ladestation ein. Der Ladevorgang ist in ca. 15 Minuten beendet.

Kontrollieren Sie die Ladeanschlüsse auf vorhandene Fremdkörper

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

-
1. Hörgeräte trennen (Einstellungen → Bedienungshilfen → MFi-Hörgeräte → Ihre Geräte → Dieses Gerät ignorieren).
 2. Schalten Sie Bluetooth® aus und wieder ein.
 3. Öffnen und schließen Sie das Batteriefach der Hörgeräte.
 4. Hörgeräte erneut verbinden (siehe Abschnitt „Das Hörgerät mit dem iPhone verbinden“).
-

Wenn keine der Lösungen zum Erfolg führt, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Wasser- und Staubschutz (IP68)

Ihr Hörgerät ist staubdicht und gegen das Eindringen von Wasser geschützt, d.h., es ist für das Tragen in allen täglichen Situationen des Lebens konzipiert. Daher müssen Sie sich über Schweiß und Regen keine Gedanken machen. Wenn Ihr Hörgerät mit Wasser in Kontakt kommt und aufhört zu arbeiten, wischen Sie das Wasser vorsichtig ab und lassen Sie das Hörgerät trocknen. Wischen Sie vor dem Laden des Hörgeräts unbedingt alle Spuren von Feuchtigkeit ab.

Wichtiger Hinweis

Tragen Sie Ihr Hörgerät nicht beim Duschen oder bei anderen Wasseraktivitäten. Tauchen Sie Ihr Hörgerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein.

Nutzungsbedingungen

Betriebsbedingungen	Temperatur: +5 °C bis +40 °C relative Luftfeuchtigkeit: 5% bis 93%, nicht kondensierend
---------------------	--

Betriebsbedingungen der Ladestation	Temperatur: +5 °C bis +40°C Relative Luftfeuchtigkeit: 5% bis 93%, nicht kondensierend
-------------------------------------	---

Lager- und Transportbedingungen	Temperatur und Luftfeuchtigkeit sollten die nachstehenden Grenzwerte über einen längeren Zeitraum nicht überschreiten:
---------------------------------	--

Transport

Temperatur: -20°C bis +60°C
relative Luftfeuchtigkeit:
5% bis 93%, nicht kondensierend

Lagerung

Temperatur: -20°C bis +30°C
relative Luftfeuchtigkeit:
5% bis 93%, nicht kondensierend

Informationen zu den Nutzungsbedingungen der Ladestation finden Sie in deren Bedienungsanleitung.

Technische Daten

Das Hörgerät enthält zwei Funktechnologien, die nachfolgend beschrieben werden:

Das Hörgerät ist mit einem Funksender/-empfänger ausgestattet, der auf Basis einer magnetischen Induktions-Technologie für Kurzstreckenübertragung mit einer Frequenz von 3,84 MHz arbeitet. Die magnetische Feldstärke des Senders ist sehr schwach und liegt immer unter 15 nW (-40 dB μ A/m bei 10 m Abstand).

Das Hörgerät enthält zusätzlich einen Funksender/-empfänger, welcher Bluetooth® Low Energy (BLE) und eine patentierte Kurzstrecken-Funktechnologie verwendet, die jeweils mit 2,4 GHz arbeiten. Der 2,4 GHz-Funksender ist schwach und gibt insgesamt unter 3 mW, welches 4,8 dBm EIRP an Strahlungsleistung ab.

Das Hörgerät erfüllt die internationalen Normen bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit und der Belastung des Menschen durch elektromagnetische Funkwellen.

Aufgrund der geringen Baugröße des Hörgeräts sind alle für die Zulassung notwendigen Kennzeichnungen in diesem Dokument abgedruckt.

USA und Kanada

Das Hörgerät enthält ein Funkmodul mit den folgenden Zertifizierungs-ID-Nummern:

FCC ID: 2ACAHSBMRTRC

IC: 11936A-SBMRTRC

Der Hersteller erklärt hiermit, dass dieses Hörgerät die grundlegenden Anforderungen und sonstigen wichtigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU erfüllt.

Die Konformitätserklärungen erhalten Sie beim Hersteller.



SBO Hearing A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark

CE 0543

 **Bluetooth®**

IP68



Elektronikschratt muss gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgt werden.



Symbolerklärungen – Bedienungsanleitung und Verpackung

	<p>Warnhinweise Mit Warnsymbol hervorgehobener Text ist vor Verwendung des Produkts zu lesen.</p>
	<p>Hersteller Das Produkt wird von dem Hersteller produziert, dessen Name und Adresse neben dem Symbol angegeben ist. Verweist auf den Hersteller des Medizingerätes gemäß EU-Richtlinie 90/385/EWG, 93/42/EWG und 98/79/EG.</p>
	<p>CE-Zeichen Das Produkt entspricht der Europäischen Medizinprodukterichtlinie 93/42/EWG. Die vierstellige Zahl ist die Kennnummer der notifizierten Stelle.</p>
	<p>Elektronikschrott (WEEE) Bitte recyceln Sie Ihre Hörgeräte, Ihr Zubehör und die Batterien entsprechend Ihren regionalen Bestimmungen oder bringen Sie diese zu Ihrem Hörakustiker zur Entsorgung. Elektronik-Altgeräte werden von der Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) abgedeckt.</p>
	<p>Produktkonformitätskennzeichnung (RCM) Das Produkt erfüllt die Anforderungen zu elektrischer Sicherheit, EMV und Frequenzspektrum für Produkte für den australischen oder neuseeländischen Markt.</p>
	<p>„Made for iPod“, „Made for iPhone“ und „Made for iPad“ Weist darauf hin, dass das Gerät mit iPod, iPhone und iPad kompatibel ist.</p>

	<p>IP-Code Dieses Symbol gibt den Schutzgrad gegenüber schädlichem Eindringen von Wasser und Feinstaub gemäß DIN EN 60529:1991/A1:2002 an. IP6X kennzeichnet den Grad des Gesamtstaubschutzes. IPX8 kennzeichnet den Schutz vor den Auswirkungen des dauerhaften Eintauchens in Wasser.</p>
	<p>Bluetooth®-Logo Eingetragenes Warenzeichen von Bluetooth® SIG, Inc. überall dort, wo die Verwendung unter Lizenz erfolgen muss.</p>
	<p>Trocken halten Weist auf ein Medizingerät hin, das vor Feuchtigkeit geschützt werden muss.</p>
	<p>Vorsicht-Symbol Lesen Sie die Bedienungsanleitung für Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen.</p>
	<p>Katalognummer Verweist auf die Katalognummer des Herstellers, mit der das Medizingerät bestimmt werden kann.</p>
	<p>Seriennummer Verweist auf die Seriennummer des Herstellers, mit der ein Medizingerät genau bestimmt werden kann.</p>
	<p>Haltbarkeitsdatum Gibt das Datum an, nach dem das Medizinprodukt nicht mehr verwendet werden darf.</p>
 <p>Li-ion</p>	<p>Batterierecycling Symbol für das Recyceln der Lithium-Ionen-Akkus.</p>
	<p>Medizinprodukte Das Gerät ist ein Medizinprodukt.</p>

	<p>Temperaturbegrenzung Gibt die Temperaturbereiche an, denen das Medizinprodukt unbedenklich ausgesetzt werden kann.</p>
	<p>Luftfeuchtigkeitsbegrenzung Gibt den Bereich der Luftfeuchtigkeit an, dem das Medizinprodukt bedenkenlos ausgesetzt werden kann.</p>
	<p>Induktive Höranlagen Dieses Logo beinhaltet das universelle Symbol für Hörgeräte. Das „T“ bedeutet, dass eine Induktionsschleife verbaut ist.</p>
	<p>Funksender Ihr Hörgerät enthält einen Funksender.</p>

GTIN

Global Trade Item Number

Ein weltweit eindeutiger 14-stelliger Zahlencode, der verwendet wird, um Medizinprodukte und -Software zu identifizieren. In dieser Bedienungsanleitung bezieht sich die GTIN auf die Technik des Medizinproduktes (das Innere des Hörgeräts). Die GTIN auf einer Hörgeräte Verpackung bezieht sich auf die Hardware des Medizinproduktes (das Hörgerät selbst).

REACH-Konformitätserklärung:

Gemäß EU-Chemikalienverordnung REACH ist Philips Hearing Solutions verpflichtet, Angaben über besonders besorgniserregende chemische Inhaltsstoffe (SVHC) zu machen, sofern diese mit einem Gewichtsanteil von 0,1 % oder mehr im Produkt enthalten sind. Im HearLink Produkt sind zum Zeitpunkt der Herstellung keine Substanzen aus der REACH SVHC-Liste enthalten. Aktuelle Informationen hierzu finden Sie auf unserer Webseite unter www.hearingsolutions.philips.com/de-de/reach

< >
8,15 mm

Platzhalter für
FSC-Logo
FSC
MIX
Paper
FSC® C043970

< 19 mm >

^
9,0 mm
v

< 15 mm >



Philips und das Philips-Emblem sind eingetragene Marken der Koninklijke Philips. N.V. und werden unter Lizenz der Koninklijke Philips N.V. verwendet. Dieses Produkt wurde von oder für SBO Hearing A/S hergestellt und wird unter der Verantwortung dieses Unternehmens vertrieben.

